

Ressort: Finanzen

Preise für Sekt und Champagner seit 2011 um fast 4 Prozent gestiegen

Wiesbaden, 27.12.2016, 11:21 Uhr

GDN - Auch in diesem Jahr werden zu Silvester ganz sicher wieder die Korken knallen. Die Preise für Sekt, Prosecco und Champagner sind seit 2011 allerdings um 3,8 Prozent gestiegen, teilte das Statistische Bundesamt (Destatis) am Dienstag mit.

Der Verbraucherpreisindex insgesamt erhöhte sich im gleichen Zeitraum um 5,2 Prozent. Allerdings sollte man es mit dem Alkoholgenuss nicht übertreiben, denn der Rollmops (Fischmarinaden) für das Katerfrühstück kostet rund 12,5 Prozent mehr als noch vor fünf Jahren. Teurer wird auch das traditionelle Neujahrsessen. Ein Brauch sagt, wer mit Sauerkraut ins neue Jahr startet, dem geht in diesem Jahr das Geld nicht aus. Die Sauerkrautkonserve kostet jedoch 14,8 Prozent mehr als 2011. Alternativen wären Erbsen oder Linsen, denen der gleiche Effekt nachgesagt wird: Die Preise für Trockengemüse stiegen den Statistikern zufolge im gleichen Zeitraum lediglich um 5,6 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-82993/preise-fuer-sekt-und-champagner-seit-2011-um-fast-4-prozent-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com